

## Zulassungsvoraussetzungen

Für das Fach Ethik müssen die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium erfüllt werden (siehe Faltblatt für das Lehramt an Gymnasien, an Sekundarschulen bzw. an Förderschulen). Es werden keine fachspezifischen Zulassungsvoraussetzungen gefordert.

### Empfohlene persönliche Voraussetzungen

Wir empfehlen Ihnen, bei der Studienfachwahl zu berücksichtigen, dass Sie ein Studium im Fach Ethik/Philosophie nur dann erfolgreich und mit Spaß absolvieren können, wenn Sie Interesse und Freude an den folgenden Tätigkeiten haben:

- Umfangreiche und intensive Lektüre und Interpretation von Texten der philosophischen Fachliteratur
- Analyse von philosophischen Problemen, Begriffen und Argumenten
- Mündlicher Austausch in Diskussionen und Verfassen längerer schriftlicher Darstellungen

Prüfen Sie bitte selbstkritisch, ob Sie alle diese Voraussetzungen erfüllen. Sind Sie in Ihrer Einschätzung unsicher, beraten wir Sie gerne.

### Erwerb von Altsprachkenntnissen (gilt nur für Ethik an Gymnasien)

Voraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt Ethik an Gymnasien ist der Nachweis von Latein- oder Altgriechischkenntnissen. Diese können entweder durch großes oder kleines Latinum bzw. Graecum nachgewiesen oder durch die erfolgreiche Teilnahme an einem entsprechenden Modul innerhalb des Studienganges erlangt werden. In diesem Modul können allerdings keine Leistungspunkte erworben werden.

## Kombinierbarkeit

Im Studium Lehramt an Gymnasien sowie Lehramt an Sekundarschulen kann das Fach Ethik mit fast allen Fächern kombiniert werden, ausgenommen sind folgende Kombinationen:

- Ethik und Philosophie an Gymnasien
- Ethik und Evangelische Religion
- Ethik und Katholische Religion

Ebenso kann das Sekundarschulfach mit allen rehabilitationspädagogischen Kombinationen des Lehramts an Förderschulen studiert werden.

## Fachstudienberatung

### Dr. Falk Wunderlich

Institut für Ethnologie und Philosophie,  
Seminar für Philosophie  
Telefon: 0345 55-24389  
E-Mail: [falk.wunderlich@phil.uni-halle.de](mailto:falk.wunderlich@phil.uni-halle.de)  
Sitz: Emil-Abderhalden-Str. 26–27, 06108 Halle (Saale)

- [www.phil.uni-halle.de](http://www.phil.uni-halle.de)

## Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

Alle Informationen wurden zum Zeitpunkt der Redaktion auf ihre Richtigkeit überprüft. Bitte konsultieren Sie für den jeweils aktuellen Stand die Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs/-fachs.

# Ethik

# Lehramt

## Gymnasium Sekundarschule Förderschule (Sekundarschulfach)



Stand: August 2019 | Foto: congerdesign, pixabay

## Auf einen Blick (fachspezifisch)

**Philosophische Fakultät I** – Sozialwissenschaften  
und Historische Kulturwissenschaften

**Institut** für Ethnologie und Philosophie,  
Seminar für Philosophie

**Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen:** Nein

## Charakteristik und Ziele

Ziel des Studiums ist es, die für den Beruf der Ethiklehrerin / des Ethiklehrers an Gymnasien, an Sekundarschulen bzw. an Förderschulen notwendigen fachwissenschaftlichen Voraussetzungen und fachdidaktischen Kompetenzen zu erwerben:

- vertiefte Kenntnisse bezogen auf Disziplinen, Geschichte und Grundprobleme der theoretischen und insbesondere der praktischen Philosophie,
- eigenständige, kritische Reflexions- und Urteilsfähigkeit bezogen auf Fragen der theoretischen und insbesondere der praktischen Philosophie, unter sachgerechter Berücksichtigung fachlicher Kenntnisse und fachlicher Methoden, wie Begriffs- und Argumentationsanalyse, logischer Formalisierung, hermeneutischer Verfahren, sowie lebensweltlicher Bezugspänomene,
- die Fähigkeit, insbesondere im Bereich der Ethik eigenständige Argumentationen unter sachgerechter Berücksichtigung philosophiegeschichtlicher Kenntnisse zu entwickeln,
- Grundwissen zu historischen, rechtlichen, moralischen und curricularen Rahmenbedingungen des Ethikunterrichts, zu paradigmatischen fachdidaktischen Ansätzen, domänenspezifischen Kompetenzmodellen, fachspezifischen Unterrichtsmethoden und zu Ansätzen der Kinderphilosophie und deren typischen Themen und Methoden,
- die Fähigkeit, fachdidaktische Kenntnisse bezogen auf den Ethikunterricht anzuwenden, methodische und mediale Arrangements zu planen und praktisch umzusetzen sowie Unterrichtsinhalte, Lernziele und Unterrichtsmaterialien zu analysieren und mögliche Probleme zu reflektieren.

## Aufbau und Inhalt der Studienprogramme

Die folgenden Tabellen zeigen eine Übersicht aller Module. Alle Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert in der „Studien- und Prüfungsordnung“ bzw. dem „Modulhandbuch“ nachgelesen werden. Das Studium wird mit der Ersten Staatsprüfung abgeschlossen.

### Ethik an Gymnasien

Das Fach Ethik für das Lehramt an Gymnasien wird wahlweise als erstes Fach (95 Leistungspunkte/LP) oder als zweites Fach (90 LP) studiert. Das Studienfach setzt sich aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik zusammen.

Modulbezeichnung	LP	Empf. Sem.
<i>Fachwissenschaft Ethik (Fach I: 80 LP, Fach II: 75 LP)</i>		
EM Theoretische Philosophie	5	1. o. 3.
EM Praktische Philosophie	5	1.
EM Methoden der Philosophie: Argumentation und Interpretation	5	1.
AM Methoden der Philosophie: Logik	5	2.
AM Ethik: Geschichte	10	2. o. 4.
AM Ethik: Systematik	10	3. o. 5.
AM Theoretische Philosophie: Systematik	10	3. o. 5.
PM Theoretische Philosophie: Geschichte	5	6., 7. o. 8.
PM Theoretische Philosophie: Systematik	5	6., 7. o. 8.
PM Praktische Philosophie: Geschichte	5	6., 7. o. 8.
PM Praktische Philosophie: Systematik	5	6., 7. o. 8.
Religion, Religionsphilosophie und Ethik	5	7.
PM Methoden der Philosophie: Methoden der Theoretischen und Praktischen Philosophie (nur für Ethik als Fach I)	5	6. o. 8.
<i>Fachdidaktik Ethik (15 LP)</i>		
EM Fachdidaktik: Ethik/Philosophie	5	ab 3.
Fachdidaktik Ethik/ Philosophie – Theorie und Praxis des Ethikunterrichts/ Philosophieunterrichts	5	ab 4.
AM Fachdidaktik: Ethik/Philosophie	5	ab 5.

## Ethik an Sekundarschulen

Das Fach Ethik für das Lehramt an Sekundarschulen wird wahlweise als erstes Fach (80 LP) oder als zweites Fach (75 LP) studiert. Für das Studium Lehramt an Förderschulen wird das Fach mit 80 LP (vgl. Fach I) studiert. Das Studienfach setzt sich aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik zusammen.

Modulbezeichnung	LP	Empf. Sem.
<i>Fachwissenschaft Ethik (Fach I: 65 LP, Fach II: 60 LP)</i>		
EM Theoretische Philosophie (nur für Ethik als Fach I)	5	1.
EM Praktische Philosophie	5	1.
EM Methoden der Philosophie: Argumentation und Interpretation	5	1.
AM Methoden der Philosophie: Logik	5	2.
AM Theoretische Philosophie: Geschichte	10	2. o. 4.
AM Ethik: Geschichte	10	2. o. 4.
AM Ethik: Systematik	10	3. o. 5.
PM Praktische Philosophie: Geschichte	5	6., 7. o. 8.
PM Praktische Philosophie: Systematik	5	6., 7. o. 8.
Religion, Religionsphilosophie und Ethik	5	7.
<i>Fachdidaktik Ethik (15 LP)</i>		
EM Fachdidaktik: Ethik/Philosophie	5	ab 3.
Fachdidaktik Ethik/ Philosophie – Theorie und Praxis des Ethikunterrichts/ Philosophieunterrichts	5	ab 4.
AM Fachdidaktik: Ethik/Philosophie	5	ab 5.

### Abkürzungen:

EM = Einführungsmodul  
AM = Aufbaumodul  
PM = Profilbildungsmodul